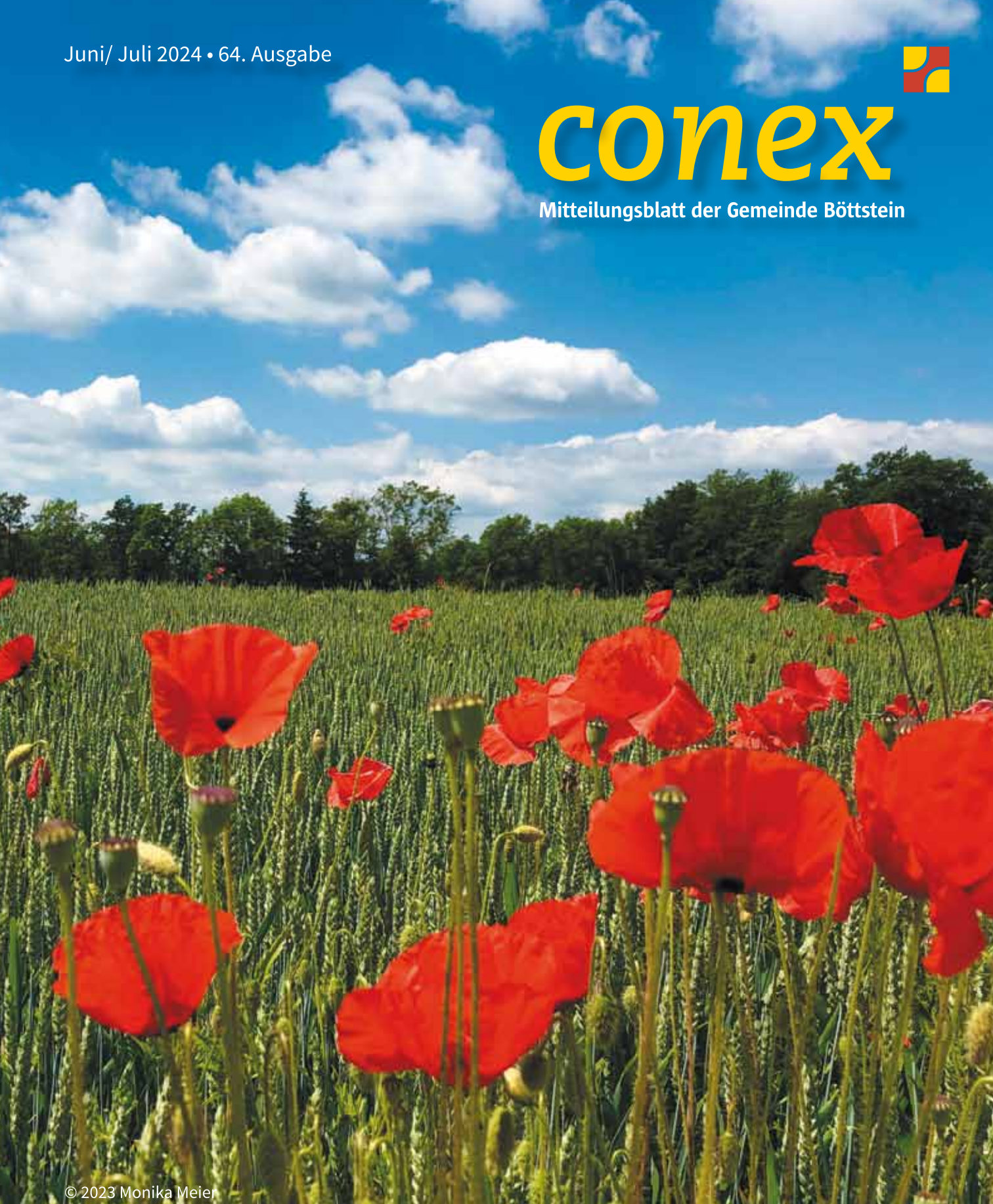




# conex

Mitteilungsblatt der Gemeinde Böttstein



© 2023 Monika Meier

Waldumgang mit unserem Förster:  
Wie steht es um den Lebensraum?

7

# aus der Gemeinde



© 2024 Monika Meier

## Adieu conex-Redaktion

... Böttstein verbindet - Ein Slogan, der auch auf das Mitteilungsblatt der Gemeinde Böttstein, das conex, zutrifft.

Mit der jetzigen Ausgabe erhalten Sie zum 64. Mal wertvolle, aktuelle und informative Mitteilungen. Mit dem conex wurde im August 2015 gestartet und bis Ende 2018 wurden jährlich 10 Ausgaben in die Haushalte verteilt. Seit 2019 erscheint das ca. 24-seitige conex 6 x pro Jahr.

Das Redaktionsteam setzt sich aktuell aus GA Patrick Gosteli, GS Dunja Cortellezzi, Susanne Holthuizen von Pimento communications GmbH und Monika Meier, Gemeindeganzlei, zusammen.

Kaum ist eine Ausgabe in die Haushalte verteilt, wird schon wieder für's nächste conex gearbeitet. Berichte werden eingeholt oder selbst geschrieben zu verschiedenen Themen wie offizielle Mitteilungen der Gemeinde, aus der Schule und dem Vereinsleben. Dem Gewerbe wird die Möglichkeit geboten, gratis auf 2 Seiten Werbung zu machen, eine "prominente" Persönlichkeit wird für das Vorwort angefragt und in jeder Ausgabe erscheint auch ein Interview zu Besuch bei...

Damit das Mitteilungsblatt nicht zu leselastig wird, tragen Fotos zur Auflockerung bei. Das Bildmaterial wird zugestellt und durch das Redaktionsteam gemacht.

Der Themenvielfalt sind keine Grenzen gesetzt. Die redaktionellen Arbeiten sind spannend und interessant, ohne Einbezug der Bevölkerung kaum denkbar. Auf meine Anfragen und Wünsche bekam ich durchwegs positive Rückmeldungen und so konnten viele Berichte und Fotos ins conex eingefügt werden. Bis zu dieser Ausgabe vor meiner Pensionierung war ich Teil des Redaktionsteams und konnte mitgestalten - ich habe stets ein Miteinander und grosse Empathie aus der Gemeinde erfahren dürfen. Herzlichen Dank. Ich wünsche Ihnen alles Gute und Gesundheit und dem conex viele interessante Beiträge.

Monika Meier, Gemeindeganzlei

# Gemeindemitteilungen

## Personelles

Ihre Anstellung bei der Gemeinde Böttstein haben gekündigt:

- Sandra Hauri, Mitarbeiterin Schulverwaltung, per 30. April 2024
- Despina Vasdari, Schulsozialarbeiterin, per 31. Juli 2024
- Adrian Grossen, Mitarbeiter Bauamt, per 31. August 2024

Nachstehende Personen sind neu bei der Gemeinde Böttstein angestellt:

- Beatrice Vogelsang, Mitarbeiterin Schulverwaltung (40 %), per 1. April 2024
- Claudia Witosz, Stv. Leiterin Sozialdienst (80 %), per 1. Mai 2024
- Miriam Levantino, Mitarbeiterin Reinigungsdienst, per 1. Mai 2024
- Michelle Savarin, Stv. Leiter Einwohnerkontrolle und Sachbearbeiterin Kanzlei (80 %), per 1. Juli 2024
- Samuela Iapello, Mitarbeiterin Schulverwaltung (80 %), per 1. August 2024

Selina Wörndli, die bisherige Stv. Leiter Finanzen, hat per 1. Mai 2024 die Leitung der Abteilung Finanzen und Mitglied der Geschäftsleitung übernommen.

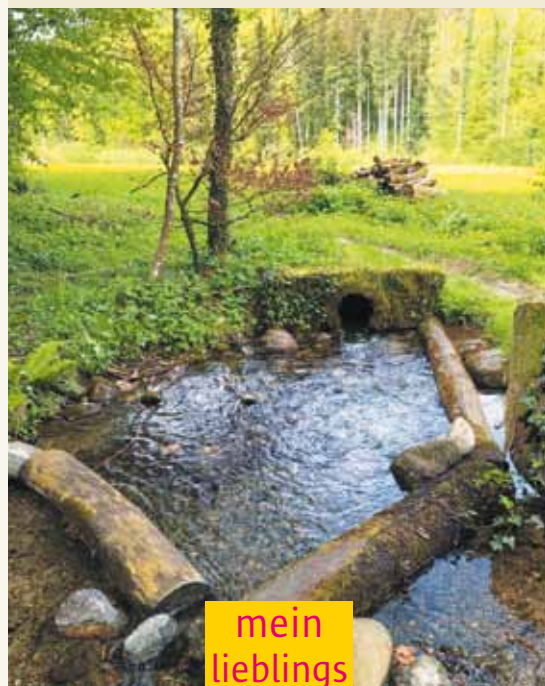
Wir heissen die neuen Mitarbeitenden willkommen und freuen uns auf gute Zusammenarbeit.

## Werden Sie First Responder

Jedes Jahr erleiden in der Schweiz rund 8'000 Personen einen Herz-Kreislauf-Stillstand. Um die Überlebenschance zu erhöhen, ist qualifizierte Hilfe innert weniger Minuten unerlässlich. Nur die wenigsten Patientinnen und Patienten können vom Rettungsdienst innert 5 Minuten erreicht werden. In vielen Kantonen kommen daher bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand First Responder zum Einsatz.

Seit Februar 2024 gibt es im Kanton Aargau ein neues, unabhängiges und flächendeckendes First-Responder-System, um die schnellstmögliche Erstversorgung bei Herz-Kreislauf-Stillstand gewährleisten zu können.

Weitere Infos unter [www.ag.ch/de/verwaltung/dgs/gesundheit/kantonsaerztlicher-dienst/rettungswesen/first-responder-aargau/first-responder-werden/anforderungsprofil](http://www.ag.ch/de/verwaltung/dgs/gesundheit/kantonsaerztlicher-dienst/rettungswesen/first-responder-aargau/first-responder-werden/anforderungsprofil)



mein  
Lieblingsplatz.

*Am Wasser: Sehr gerne verweile ich am Wasser. Am Mühlebach halte ich mich gern auf. Die Stille, das sanfte Plätschern und die Natur überraschen mich immer wieder. Ideal um zur Ruhe zu kommen, den Gedanken freien Lauf lassen oder einfach zum Geniessen. Dieser Spaziergang ist zu jeder Jahreszeit spannend, den Geruch der Natur wahrzunehmen und den Vögeln zuzuhören.*

Anita Kalt

## Wir suchen euren Lieblingsplatz!

Ihr könnt uns euren Lieblingsplatz mailen ([gemeinde@boettstein.ch](mailto:gemeinde@boettstein.ch)) oder gleich über Facebook mit uns teilen.





© 2024 Monika Meier

## Einladung zur Bundesfeier

*Donnerstag, 1. August 2024, Schulanlage Kleindöttingen*

### Programm

**17.00 Uhr** Eröffnung der Festwirtschaft mit Risotto und Grillwaren

Die Gemeinde offeriert allen Einwohnerinnen und Einwohnern eine Portion Risotto auf dem Festplatz. Risotto wird von 18.00 – 19.00 Uhr ausgeschöpft.

**20.00 Uhr** Beginn der Bundesfeier  
Begrüssung durch Gemeindeammann Patrick Gosteli  
Musikdarbietung  
Bundesfeier-Ansprache von Jean-Pierre Gallati, Regierungsrat

Schweizerpsalm

Kinder-Lampionumzug  
Alle Kinder erhalten nach dem Lampion-Umzug einen  
1. August-Weggen, gespendet vom Turnverein Eien-Kleindöttingen

*Beim Eindunkeln* Anzünden des 1. August-Feuers

Der Gemeinderat lädt die gesamte Bevölkerung zur diesjährigen Bundesfeier herzlich ein. Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme. Dem Turnverein Eien-Kleindöttingen danken wir für die Organisation der Feier.

Wir bitten die Bevölkerung, mitgebrachtes Feuerwerk auf dem Abbrennplatz abseits des Festplatzes zu zünden.



© 2019 Patrick Gosteli

## Studienauftrag Velowegbrücke Bruggbach

Die Abteilung Tiefbau des Kantons Aargau hat den Studienauftrag für die neue Velowegbrücke über den Bruggbach in Böttstein abgeschlossen (vgl. Mitteilung in der Ausgabe vom Oktober/November 2023) und kann nun im Juni 2024 das Ergebnis kommunizieren.

Auf die internationale Ausschreibung hin haben sich 16 Teams aus der Schweiz und dem Ausland für die Teilnahme am Studienauftrag beworben. Das siebenköpfige Beurteilungsgremium hat im August 2023 auf Basis von definierten Kriterien sechs Teams ausgewählt, welche anschliessend ein reduziertes Vorprojekt ausgearbeitet haben. Das Beurteilungsgremium hat die sechs Projektvorschläge im März 2024 auf Grund eines umfangreichen Kriterienkatalogs bewertet und dem Kanton Aargau einen Beitrag zur Weiterbearbeitung empfohlen. Das Modell des empfohlenen Projekts ist vom 7. bis 14. Juni 2024 im Gemeindehaus Böttstein in Kleindöttingen ausgestellt und kann während den Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung frei besichtigt werden.

Der vollständige Jurybericht ist ab 7. Juni 2024 auf der Website der Gemeinde Böttstein aufgeschaltet. Papierexemplare des Juryberichts liegen vom 7. bis 14. Juni 2024 auf der Gemeindekanzlei auf.

## Familienergänzende Kinderbetreuung Schuljahr 2024/25

Die Rahmenbedingungen wurden vom Gemeinderat für das Schuljahr 2021/22 neu festgelegt. Diese haben sich in den vergangenen drei Schuljahren bewährt.

In der Folge wurden sie nur minimal angepasst und sehen wie folgt aus:

- Die familienergänzende Kinderbetreuung basiert auf dem Reglement und den Richtlinien der Gemeinde Böttstein.
- Die Tarife sind an die finanzielle Situation angepasst (Betreuungsgutscheine). Informationen zu den Betreuungsgutscheinen sind auf der Gemeindeverwaltung erhältlich.

- Die Betreuungsstunden werden während der Schulzeit unabhängig von der Anzahl Kinder am Montag-, Dienstag-, Donnerstagnachmittag von 13.00 bis 18.00 Uhr und am Freitagnachmittag von 13.00 - 16.00 Uhr angeboten. Ebenfalls am Dienstagvormittag von 07.00 bis 12.00 Uhr. Die Betreuung ohne Verpflegung kostet Fr. 8.00 pro Stunde.
- Der Mittagstisch wird während der Schulzeit immer am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag angeboten. Dies unter der Voraussetzung, dass es im Durchschnitt mindestens 6 Kinder pro Tag hat.
- Bei Abwesenheit (z.Bsp. Krankheit) erfolgt keine Rückerstattung. Davon ausgenommen sind obligatorische Schulanlässe (Erhalt einer Gutschrift).
- Der Mittagstisch wird von 12.00 - 13.15 Uhr mit Aufsicht und Verpflegung angeboten. Eine Mahlzeit mit Aufsicht kostet Fr. 10.00.
- Es werden immer ganze Stunden verrechnet, unabhängig davon, wie viel davon benötigt wird.
- Die Anmeldung ist für ein Semester verbindlich. Die Rechnungen werden vierteljährlich im Voraus gestellt. Gutschriften werden mit der darauffolgenden Rechnung gutgeschrieben.

Die Anmeldeformulare für das neue Schuljahr 2024/25 wie auch das Anmeldeformular zur Geltendmachung von Betreuungsgutscheinen können ab ca. Ende Mai/Anfang Juni 2024 bei der Gemeindekanzlei Böttstein bezogen werden oder auf [www.boettstein.ch/kinderbetreuung](http://www.boettstein.ch/kinderbetreuung) heruntergeladen werden.

Haben Sie Fragen? Gerne steht Ihnen die Gemeindekanzlei Böttstein (Tel. 056 269 12 20) zur Verfügung.



© 2023 Monika Meier

### Neophytenbekämpfung - Bitte um Ihre Mithilfe

Neophyten sind gebietsfremde Pflanzen. Ursprünglich kamen diese bei uns nicht vor. Durch den Menschen gelangten sie als Nutz- oder Gartenpflanzen zu uns oder wurden eingeschleppt. Die meisten exotischen Pflanzen sind eine Bereicherung und gefährden weder Mensch noch Natur. Nur bei einem Teil von ihnen handelt es sich um exotische Problem-pflanzen, sogenannte invasive Neophyten. Haben sie sich einmal ausserhalb von Gärten und Parkanlagen etabliert, fallen sie durch ihren üppigen Wuchs und ihre schnelle Verbreitung auf. Sie werden zu einem wachsenden Problem, weil sie

- sich unkontrolliert ausbreiten,
- die Gesundheit von Mensch und Tier gefährden,
- einheimische Pflanzen und Tiere verdrängen,
- Bauten schädigen,
- Böschungen destabilisieren,
- naturnahe Lebensräume beeinträchtigen,
- Ertragsausfälle in der Land- und Forstwirtschaft verursachen,
- schwierig zu bekämpfen sind.

Helfen Sie mit, diese invasiven Neophyten zu bekämpfen. Auf der Gemeindekanzlei stehen extra für die Entsorgung von Neophyten entsprechende Säcke bereit. Die vollen Säcke können entweder gratis der ordentlichen Grau-Abfuhr mitgegeben oder bei der Entsorgungsstelle am Möwenweg im dafür vorgesehenen Container entsorgt werden. Weitere Infos unter [www.ag.ch/de/themen/neobiota](http://www.ag.ch/de/themen/neobiota).

### Durchfahrtsbewilligung

Für die Durchführung der Radsporttage Gippingen vom 7. bis 9. Juni 2024 hat die Gemeindekanzlei die Durchfahrtsbewilligung für die Wannenstrasse erteilt. Die Bewilligung gilt nur für die Dauer der Rennen.

In diesem Jahr führen, wie bereits in den vergangenen Jahren, alle Rennstrecken durch Böttstein, entweder von Villigen, von Mandach oder von Leuggern her und weiter nach Kleindöttingen via Wannenstrasse nach Leuggern und zurück nach Gippingen.

Die Strecken führen in Kleindöttingen an der Abzweigung Industriestrasse vorbei. Während der Rennen darf der Verkehr nur in Rennrichtung verkehren. Fahrzeuge können daher aus dem Industriegebiet nicht in Richtung Kleindöttingen wegfahren und müssen einen Umweg via Leuggern, Hardwald und Böttstein machen. Daher hat die Gemeindekanzlei auch die Bewilligung erteilt, dass am Rennwochenende der Verkehr vom und zum Industriegebiet via Grossacherstrasse in die Hauptstrasse bzw. umgekehrt geleitet werden und so nach Kleindöttingen wegfahren kann.

### Papiersammlung

Die nächste Sammlung für Papier und Karton wird am Samstag, 15. Juni 2024, durchgeführt. Altpapier und Karton sind in getrennten, gut verschnürten Bündeln bis spätestens um 7.00 Uhr zur Abfuhr bereitzustellen. Verantwortlich für diese Papiersammlung ist der Unihockeyclub Kleindöttingen. Bei allfälligen Fragen oder Problemen ist am Sammeltag Mobile 076 414 69 94 bis 17.00 Uhr erreichbar.

## Waldumgang vom 15. Juni 2024

Waldboden und Bodenschutz im Wald: Boden entsteht nur sehr langsam über grosse Zeiträume und gilt somit als nicht erneuerbare Ressource. Waldboden ist Filter, Speicher, Lebensraum und Produktionsgrundlage in einem.

Waldboden besteht zur Hälfte aus Hohlräumen und Luft und reagiert daher sehr sensibel auf Belastungen. Bodenschutz im Wald ist deshalb ein wichtiger Bestandteil einer nachhaltigen Waldbewirtschaftung.

Welche Waldböden finden wir in Böttstein vor? Welche Funktion hat der Waldboden? Wie wird der Bodenschutz im Wald umgesetzt?

Der traditionelle, alle 2 Jahre stattfindende Waldumgang, welcher am Samstag, 15. Juni 2024, auf dem Programm steht, geht auf diese und weitere Fragen ein. Interessierte werden gebeten, sich um 13.30 Uhr beim Parkplatz Waldfriedhof Eien zu besammeln.

Unser Förster, Oliver Frey, führt durch das abwechslungsreiche Programm. Im Anschluss an den Umgang offeriert die Gemeinde den Teilnehmenden Wurst und Brot. Gemeinderat, Ortsbürger und Forstkommision sowie der Förster freuen sich, viele Interessierte begrüßen zu dürfen.

## Abstimmungen vom 9. Juni 2024

Eidg. Vorlagen zur Abstimmung

- *Vorlage 1:* Volksinitiative vom 23. Januar 2020 „Maximal 10 % des Einkommens für die Krankenkassenprämien (Prämien-Entlastungs-Initiative“
- *Vorlage 2:* Volksinitiative vom 10. März 2020 „Für tiefere Prämien – Kostenbremse im Gesundheitswesen (Kostenbremse-Initiative)“
- *Vorlage 3:* Volksinitiative vom 16. Dezember 2021 „Für Freiheit und körperliche Unversehrtheit“
- *Vorlage 4:* Bundesgesetz vom 29. September 2023 über eine sichere Stromversorgung mit erneuerbaren Energien (Änderung des Energiegesetzes und des Stromversorgungsgesetzes)

Kant. Vorlage zur Abstimmung

- *Vorlage 5:* Verfassung des Kantons Aargau (Kurztitel und Klima paragraf); Änderung vom 7. November 2023



Bushaltestelle Zentrum © 2024 Monika Meier



Rainstrasse © 2024 Monika Meier



Rainstrasse © 2024 Monika Meier



Querstrasse © 2024 Monika Meier

## Obligatorische Schiesspflicht 2024

Die obligatorische Schiesspflicht kann im Schiessstand Kleindöttingen erfüllt werden am

- Donnerstag, 27. Juni 2024, 17.30 bis 19.30 Uhr, SG Böttstein
- Samstag, 31. August 2024, 9.00 bis 11.30 Uhr, SG Böttstein

Zur Erfüllung der Schiesspflicht sind Dienst- und Schiessbüchlein oder Leistungsausweis sowie die Aufforderung zur Erfüllung der Schiesspflicht (Klebebogen) mitzubringen.

## Ablesung Stromzähler im Ortsteil Böttstein

Im Ortsteil Böttstein werden die Stromzähler vom 28. Juni bis 5. Juli 2024 durch Andrea Collavo von der Elektra Böttstein abgelesen. Die Elektra Böttstein bittet ihre Kunden, der Ableseperson den Zugang zu den Zählern zu gewähren.

## Hundehaltung

Es ist verboten, Hunde unbeaufsichtigt laufen zu lassen. Bei Begegnungen mit Menschen und Tieren sind Hunde an der Leine zu führen. Gemäss § 21 der aargauischen Jagdverordnung sind Hunde jeweils vom 1. April bis 31. Juli auch im Wald und am Waldrand an der Leine zu führen. Ebenso ist nicht erlaubt, Hunde auf fremdem Eigentum herumrennen zu lassen, dies zum Schutz von Kultur- und bewirtschaftetem Agrarland.

## Deutsch als Fremdsprache

Im Schulhaus Rain 3 in Kleindöttingen findet aktuell ein Deutschkurs für Erwachsene statt, und zwar Dienstag und Donnerstag von 18.00 bis 19.30 Uhr. Der Kurs ist kostenlos. Einstieg jederzeit möglich. Es geht um das Erlernen der deutschen Sprache für den Alltagsgebrauch. Auskunft und Anmeldung bei Frau Fabienne Spinaz, Tel. 076 484 30 88, daf\_deutschalsfremdsprache@gmx.ch.

## Sommeröffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Während den ordentlichen Sommerferien vom 8. Juli bis 9. August 2024 sind die Schalter- und Telefonzeiten der Gemeindeverwaltung wie folgt:

- Montag bis Mittwoch jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr
- Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 18.30 Uhr
- Freitag von 7.00 bis 12.00 Uhr

Von Montag- bis Mittwochnachmittag sowie am Freitagnachmittag bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen (Telefon und Schalter).

Der Sozialdienst und die Bauverwaltung sind zusätzlich am Donnerstagmorgen geschlossen.

Bei Bedarf stehen wir Ihnen selbstverständlich auch gerne ausserhalb von diesen Zeiten zur Verfügung. Wir bitten Sie, vorgängig telefonisch einen Termin zu vereinbaren.

## Pilzkontrolle 2024

Von Samstag, 24. August bis Sonntag, 27. Oktober 2024; Kontrollen finden statt: Donnerstag 10.00 bis 11.00 Uhr, Freitag und Samstag 18.00 bis 19.00 Uhr, Sonntag 17.00 bis 18.00 Uhr. Am Montag, Dienstag und Mittwoch geschlossen; Ausserdem geschlossen am 31. August, 1. September und 5./6. Oktober 2024.

Übrige Zeiten nach telefonischer Vereinbarung. Bitte Öffnungszeiten des Restaurants Burestübli beachten ([www.burestuebli-boettstein.ch](http://www.burestuebli-boettstein.ch), Tel. 056 245 02 51).

Der Pilzkontrolleur der regionalen Pilzkontrollstelle Aaretal-Surbtal, Thomas Graber, Böttstein, kontrolliert die Pilze im Restaurant Burestübli in Böttstein. Es empfiehlt sich, Pilze stets vor dem Genuss kontrollieren zu lassen.

## Termine 2024

Der Gemeinderat hat die Termine 2024 wie folgt festgelegt:

- 15.06.2024, Waldumgang
- 01.08.2024, Bundesfeier
- 06.11.2024, Schlusssessen Kommissionen
- 14.11.2024, Ständchen Geburtstagsjubilare
- 20.11.2024, Wintergemeindeversammlung EWG und OBG
- 05.01.2025, Neujahrsapéro

## Einbürgerungen

Der Gemeinderat hat folgenden Personen das Einwohnerbürgerrecht der Gemeinde Böttstein zugesichert:

Stefan Schmidt-Taube, 1968, und Katrin Sadlowski, 1971, mit Til, 2012, und Nils, 2015, Staatsangehörigkeit Deutschland, in Kleindöttingen

## Arbeitsvergaben

Folgende Arbeitsvergaben wurden beschlossen:

*Gemeindehaus, Ausstattung, Sitzungszimmer mit Bildschirmen und Kamera*

- Elektro Abegg AG, Böttstein
- Future-Planet AG, Küttigen

*Gemeindehaus, Sitzungszimmer, Einbau Steckdosen in Tisch*

- Elektro Abegg AG, Böttstein
- Fischer Schreinerei und Innenausbau GmbH, Kleindöttingen
- Fügenschuh GmbH, Kleindöttingen

*GEP, Sanierungsarbeiten an Schmutz- und Sauberwasserleitungen und Schächten*

- ITS Kanal Services AG, Boswil

*GEP, Sanierungsabnahme der sanierten Schmutz- und Sauberwasserleitungen und Schächte*

- Stutz Kanal, Leuggern

*Asylunterkunft Möwenweg 14, Ersatz Duschkabine*

- Vögele Heizung/Sanitär, Tegerfelden

## Erteilte Baubewilligungen

Giuseppe und Giuseppina Donatiello, Kleindöttingen, Pergola, Mattenweg 68a, Kleindöttingen

Marc und Sybille Meier, Kleindöttingen, Umbau Gartenteichanlage zu Swimmingpool, örtliche Befestigung mit Natursteinbodenplatten, Winkelstrasse 18a, Kleindöttingen

Vögeli Immobilien AG, Neubau Stützmauer, Grossacherstrasse 6, Kleindöttingen

Lindhof AG, Bad Zurzach, Hühnerstall für Hobbyhaltung für Betreutes Wohnen Lindhof GmbH, Querstrasse 14, Kleindöttingen

Sabri Ramo, Döttingen, Parkplatzerweiterung, Dorfstrasse 1, Kleindöttingen

AWZ, Kleindöttingen, Ersatz Kälteanlage, 2 Aussenaggregate, Hauptstrasse 12, Kleindöttingen

Christian und Arlette Friedl, Kleindöttingen, Sichtschutzwand, Mattenweg 44, Kleindöttingen

Danjiel Bicvic, Kleindöttingen, Sichtschutzwand, Querstrasse 11, Kleindöttingen

Pasquale Perillo, Kleindöttingen, Balkonverglasung, Enzianweg 6, Kleindöttingen



Stauseestrasse © 2024 Monika Meier



Schulhausstrasse © 2024 Monika Meier



Winkelstrasse © 2024 Monika Meier

## Bau-Impressionen



Schule

© 2024 Schulen Böttstein



### Projektwoche – Die magische Zeitreise

Unterstufe: Auch die Kinder der ersten und zweiten Klassen begaben sich in dieser besonderen Woche auf eine spannende Reise. Dazu wurden die Klassen zunächst bunt durchmischt. Die Durchmischung hatte das Ziel, dass sich die Kinder untereinander noch besser kennenlernen können. In den neuen Gruppen reisten die Kinder dann gemeinsam mit GLOBI und einer Lehrperson verschiedene Ziele an. So ging es zum Beispiel an einem Tag in die Steinzeit. Dort lernten die Kinder unter anderem die Höhlenmalerei kennen und durften auch selbst eigene Zeichnungen anfertigen. Ein Highlight an diesem Tag war sicherlich auch die Herstellung eigener Figuren aus Ton.

An einem anderen Tag ging es dann zu den Rittern. Nachdem die Kinder einiges über das Leben der Ritter erfahren hatten, durften sie Schwerter und Schutzschilder basteln. Die Kinder hatten dabei grossen Spass.



© 2024 Schulen Böttstein

Ein weiteres Reiseziel war der Besuch bei den Piraten. Unter anderem durften die Kinder eigene Augenklappen basteln. Den Kindern wurde auch an diesem Tag Raum zum Spielen und Ausprobieren gegeben. Am Donnerstag stand dann für alle Gruppen eine Schnitzeljagd mit GLOBI auf dem Plan. Dabei gab es verschiedene Stationen, an welchen die Kinder unterschiedliche Aufgaben lösen mussten. Am Ende konnten alle Klassen das Rätsel lösen und eine Schatztruhe öffnen. Eine besondere Erfahrung durften die Kinder dann am Freitag erleben. Sie reisten ins Schlaraffenland. Es erwartete sie unter anderem viele Leckereien wie zum Beispiel ein Schokoladenfondue.





## Schulkinder zu Besuch im Kindergarten

Erneut kam es im Kindergarten zu einem Besuch der Zweitklässler. Nachdem den Kindergartenkindern im vergangenen Semester bereits ein Theaterstück vorgeführt wurde, kamen die «Grossen» dieses Mal mit der Geschichte «Joba und das Wildschwein» in den Kindergarten. Die Geschichte handelt von einem kleinen Mädchen, welches im Schwarzwald lebt und eine ganz besondere Freundschaft mit einem Wildschwein eingeht.

Im Vorfeld wurde die Geschichte in viele kleine Abschnitte eingeteilt, so dass alle Schulkinder einen kleinen Teil vorlesen konnten. Über mehrere Tage hinweg wurde das Vorlesen im Klassenunterricht und in den Förderunterrichtsstunden trainiert. Dabei wurden den Kindern hilfreiche Strategien und Tipps vermittelt.

Am Vorlesetag waren dann alle Kinder sehr nervös. Dennoch haben alle ihre Nervosität in den Griff bekommen und toll vorgelesen. Den Kindergartenkindern hat die Geschichte sehr gut gefallen. Zum besseren Verständnis wurden zusätzlich auch Bilder gezeigt. Die Kindergartenkinder haben konzentriert zugehört.

Es war toll mit anzusehen, wie stolz die Schulkinder nach dem Vorlesen waren. Sie haben diese Aufgabe sehr ernst genommen. Gerade für die Kindergartenkinder, die im Sommer in die Schule kommen, war es beeindruckend, wie schnell und flüssig die Kinder in der zweiten Klasse schon lesen konnten.

## Projektwoche der 3. und 4. Klasse

Die diesjährige Projektwoche stand unter dem Motto Zeitreise. Darauf freuten sich nicht nur die Schülerinnen und Schüler der Primarschule Böttstein, sondern auch das Lehrerteam.

Die 3. und 4. Klassen reisten in das antike Griechenland. Die Kinder lernten in der Projektwoche die Schlacht von Troja und deren Mythos kennen und beschäftigten sich mit Demokratie. In einem Atelier mussten die Kinder den Weg aus dem Escape Room finden, indem sie Rätsel lösten und Schlösser knackten. Auch durften sich die Kinder handwerklich betätigen: Sie bauten trojanische Pferde, Tempel und stellten Mosaik her.

In den 5. und 6. Klassen wurde in gemischten Gruppen zum Thema des alten Ägyptens viel erforscht, experimentiert, gebastelt und geschrieben. So lernten die Schülerinnen und Schüler beispielsweise, wie man in der Schrift der Hieroglyphen Geheimbotschaften schreibt, Äpfel wurden mumifiziert und haltbar gemacht, Pyramiden wurden mit Hilfe von Kichererbsen und Legosteinen nachgebaut und Papyrus angefertigt.

Das Highlight der Woche waren die Pharaonenmasken, die jedes Kind anfertigte. Zuerst wurde hierfür ein Gipsabdruck vom Gesicht gemacht. Nachher wurde dieser goldig angemalt und reichlich bunt verziert. Der Sport kam ebenfalls nicht zu kurz. Egal ob Wagenrennen oder das Befördern der schweren Steinblöcke der Pyramiden, alles wurde adaptiert in eine sportliche Aktivität. Ein weiteres Highlight dürfte hier das Kämpfen mit Poolnudeln gewesen sein. Alles in allem war die Projektwoche sehr abwechslungsreich für alle Beteiligten.



© 2024 Schulen Böttstein



© 2024 Schulen Böttstein



© 2024 Schulen Böttstein



© 2024 Schulen Böttstein



© 2024 Schulen Böttstein

### Projektwoche im Kindergarten

Unter dem Motto «Die magische Zeitreise» ging es für die Kindergartenkinder während der Projektwoche zurück in die Zeit der Dinosaurier. Die Kindergartengruppen wurden für die Projektwoche neu durchgemischt und auf die fünf Abteilungen verteilt. Diese Durchmischung forderte nicht nur die Kinder, welche andere Kinder und eine neue Kindergartenlehrperson kennen lernen durften, auch die Kindergartenlehrpersonen erwarteten am Anfang der Projektwoche die unbekannte Kindergruppe mit grosser Spannung. Am Dienstag nach Ostern war es dann soweit. Die fünf Kindergartenabteilungen waren passend zum Thema eingerichtet und bereit für die Kinderschar.

Die Kinder zeigten grosse Freude und Interesse beim Erforschen und Entdecken des Themas. Es wurden fleissig Dinos gebastelt, gezeichnet oder mit Knete geformt. Im Sand und in Wasserperlen wurde nach Fossilien gesucht, welche nach erfolgreicher Suche wieder versteckt werden durften. Dinowelten erwachten zum Leben und es wurden sogar Dinos gebastelt, auf denen man reiten konnte. Spannende und lustige Dinosauriergeschichten begleiteten uns während dieser Woche. Die kleinen Forscher und Forscherinnen lernten aber auch viel Fachwissen über Dinosaurier.

Zum Abschluss durften die Kinder noch Gipseier aufklopfen, aus denen jeweils ein kleiner Dino schlüpfte. Diese Dinos begleiteten die Kinder als Erinnerung an eine spannende Woche nach Hause.





© 2024 oski



### Spezialwoche an der Oski

In der Woche nach Ostern führte die Oski ihre Spezialwoche durch. Die Lehrpersonen hatten sieben spannende, vielfältige Kurse zusammengestellt, aus denen unsere Schülerinnen und Schüler wählen konnten: «Glückskäfer», «Alles rund ums Spiel», «Kunst & Kochen», «Kreative Experimente für neugierige Köpfe», «Rätsel und Gesellschaftsspiele», «Balance und Bewegung» sowie «Have fun with Graffiti» standen zur Auswahl. 🖐️

Nicht nur im Schulhaus wurde experimentiert, gekocht, gespielt und erfunden. Exkursionen in eine Kletterhalle, nach Baden zu einem Foxtrail, ins Museum oder einen Escape-Room standen auf dem Programm und sorgten für gute Laune. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt – grillierte Würstchen vom Stecken schmecken ganz wunderbar.

Mit vielen schönen Erlebnissen und Begegnungen war diese Woche gefüllt, nach deren Abschluss alle in die wohlverdienten Frühlingsferien starteten.



© 2024 oski



## Gesellschaftliches



### Rückblick Ferienpass Unteres Aaretal 2024

In den Frühlingsferien fand der Ferienpass Unteres Aaretal zum 42. Mal statt. Auch dieses Jahr konnte der Ferienpass wieder für Fr. 18.00 online über das Feriennet, der Buchungsplattform für betreute Ferienangebote der Stiftung Pro Juventute, erworben werden.

In der Wunschphase erhielten die Kinder 2 Kurse aus ihren Favoriten. In einer zweiten Phase konnten nochmals 2 Kurse dazugebucht werden. So konnten bis zu 4 Kurse besucht werden. Zusätzlich gab es freie Angebote wie Kino und Feuerwehr. Viele Kursklassiker wie Pferde- oder Hundekurs, Velo oder Töffli reparieren, Zauberschule, etc. wurden aus- gesucht. Beliebt waren auch Bastel-, Back- und Kochkurse. Gut besucht wurden Kurse in der Natur, z.B. Wildkräuterspaziergang, Garten erleben, im Wald unterwegs mit dem Förster oder dem Jäger. Neue Kurse wie Kurzfilm leicht gemacht, Geschenkbox/Explosionsbox und Regenrohr basteln, fanden auch grossen Anklang. Gegen einen Aufpreis gab es Aus- flüge ins Conny-Land oder in den Europapark, einen Tauch-Schnupper- kurs, den Nothilfe- oder Babysitterkurs.

Dank Sponsoren, vielen ehrenamtlichen, engagierten Kursleitern und der Teamfrauen aus den 9 Gemeinden ist dieses tolle Angebot über- haupt möglich!

## Konzärt Filmmusig mit «Happy End»

Der Frauen- und Männerchor Kleindöttingen hat keine Mühen gescheut, für zwei Konzertabende echtes Kinofeeling und ein Stück Hollywood nach Kleindöttingen zu holen, und es hat sich gelohnt! Zwei ausverkaufte Abende, was für ein Erfolg. Die Besucher schritten in Scharen über den roten Teppich ins Kulturhaus, wo sie von duftendem Popcorn aus der knallroten Maschine empfangen wurden. Von der liebevollen Dekoration über das kulinarische Angebot bis hin zu den musikalischen Höhepunkten, die Erwartungen der Gäste waren hoch - und wurden übertroffen.

Die Dirigentin Nina Ilin hat es geschafft, den musikalischen Spannungsbogen zu perfektionieren, während die Pianistin Marina Vasilyeva bei jedem Lied die faszinierten Blicke auf ihre über die Tasten fliegenden Finger zog. Moderatorin Julia Ramirez führte das Publikum mit viel Hintergrundwissen äusserst charmant durch das Programm. Für die Sängerinnen und Sänger des Frauen- und Männerchor Kleindöttingen war es eine grosse Belohnung für die vielen Stunden der Vorbereitung, dass sprich- und wortwörtlich alles glatt über die Bühne ging. Der Verein ist sehr dankbar für die grosse Unterstützung, die er auch aus der Gemeinde spüren durfte. Von den Erinnerungen und Emotionen dieser zwei wunderschönen Konzertabende werden die Mitwirkenden, wie auch das begeisterte Publikum, wohl noch lange zehren können.

Der Frauen- und Männerchor probt jeden Donnerstag um 20.15 Uhr im Kulturhaus Rain. Singfreudige Frauen und Männer sind gerne willkommen und können sich jederzeit für eine unverbindliche «Schnupperprobe» melden. Der Kontakt und weitere Informationen sind auf der Webseite [www.fmckleindoettingen.ch](http://www.fmckleindoettingen.ch) zu finden.





### Mühlen im Zurzibiet mit Erstlauf Wasserrad Böttstein

“Zusammen lebendige Räume schaffen – heute für morgen” – diese Vision vom Verein Kultur am Mühlebach wurde am Auffahrtswochenende ein bisschen wahr, wurde doch nach gut 50 Jahren Stillstand der Radraum in der Unteren Mühle wieder lebendig.

Das eingebaute neue Wasserrad von 9.6 Meter Durchmesser begann am 10. Mai 2024 um 18.50 Uhr wieder zu drehen.



Gegen 250 Gönnerinnen und Gönner sowie Vereinsmitglieder konnten diesen nicht alltäglichen Moment live erleben. Viel Erheiterung brachte dabei die Sicht vom Wassertropfen „Bötti“, der filmisch eingefangen endlich seinen Ritt über das riesige Rad wagen konnte. Musikalisch umrahmt wurde das Wochenende vom Alphontrio, dem Trionettli, den Zwinkerbells und dem Alleinunterhalter Coolcat. Auch das kulinarische aus der Küche der Villa Margherita mit dem ‘Bötti-Schmaus’ erfreute die Gaumen und für die Nachtschwärmer gab es die ‘Bötti’-Bar.



Dank einem gratis Shuttle konnte die Barzmühle in Bad Zurzach mit ihren Attraktionen, wie selber schmieden, auf einfache Art mit eingebunden werden. In Böttstein lief die Ölmühle fast rund um die Uhr und die nebenan stehende Gattersagi konnte von ganz nah besichtigt werden.

Der Verein Kultur am Mühlebach dankt allen herzlich, welche im Vorfeld und während den Festtagen selber alles gaben, dass die Untere Mühle Böttstein an diesen drei Tagen so viel Lebendigkeit ausstrahlen konnte.

### Modellflugtage im Loor bei Etwil

Nach den grossen Erfolgen der letzten Jahre möchten wir den oben erwähnten Anlass auch dieses Jahr wieder durchführen. Unser Programm:

- Freitag, 2. August 2024, 9.00 - 20.00 Uhr Modellflugvorführungen.  
Ev. ca. 14.00 Uhr Training Super Puma der Swiss Air Force.
- Samstag, 3. August 2024, 9.00 - 20.00 Uhr Modellflugvorführungen.  
11.00 - 16.00 Uhr Display und Statik-Display Super Puma der Swiss Air Force.

- Sonntag, 4. August 2024, 10.00 - 17.00 Uhr Modellflugvorführungen, keine Mittagspause.

Nach 2016, 2019 und 2023 haben wir wiederum in diesem Jahr die Zusage der Swiss-Air Force erhalten, dass der Super Puma unsere Flugtage besuchen wird.

Die Vorführungen sind für 11.00 und 15.30 Uhr vorgesehen. Dazwischen wird er im Statik-Display für die Zuschauer öffentlich zugänglich sein. Die Piloten werden den Interessierten Red und Antwort stehen.

### Impressionen Walking-Night vom 3. Mai 2024



Impressionen Senioren-Ausflug vom 1. und 8. Mai 2024





Seniorenausflug vom 1. Mai © 2024 Böttstein

### Wie haben Sie den Seniorenausflug erlebt?

*Felix Bruhin:* Mit sicherer Fahrt, netter Begleitung und einer prachtvollen Gegend rund um den Bielersee war der Seniorenausflug ein Freudentag. Ein herzliches Dankeschön.

*Ursula Noti:* Mit Dank erfüllt vom sehr interessanten Seniorenausflug und rundum herzlicher Begeisterung. Alles war wunderschön.

*Alexa Cester, Gemeinderätin:* Die Fahrt mit dem Car und die Rundfahrt mit dem Schiff waren sehr schön, und das Wetter hat gestimmt und die Leute waren gut gelaunt. Wenn wir am Abend alle wieder wohlauf zurückkehren, dann war es für mich ein perfekter Tag.

*Rückmeldung von unbekannt im Namen von einigen anderen Teilnehmenden:* Grundsätzlich eine

schöne Reise und auch, dass der GR einen solchen Ausflug anbietet. Schade war, dass das Mittagessen auf dem Schiff-Oberdeck ohne Supplement war. Die Heimfahrt von Lyss Richtung Solothurn war identisch mit der Hinfahrt des Ausflugs vor zwei Jahren, schade.

*Siegrid Veegh:* Die Rückreise war wunderschön und ich war begeistert von der Weite und den schönen Häusern. Gerne wäre ich für einen Abstecher ins Städtchen gegangen, da ich Biel überhaupt nicht kenne. Rundum war es ein schöner Tag. Herzlichen Dank.

*Peter und Rosmarie Knecht:* Ein Tag mit viel Sonne, der Chauffeur hat uns sicher gefahren, die Reiseroute war abwechslungsreich und auf dem See war gutes Wetter mit einer sehr schönen Aussicht und feinem Essen. Ein wirklich schöner Tag, den wir Senioren geniessen durften. Herzlichen Dank.



Seniorenausflug vom 8. Mai © 2024 Böttstein

20



15.53

Kleindöttingen

## Gewerbe

# Einklang

## Die ganzheitliche Gesundheitspraxis

*„Erholung ist die Würze der Arbeit“*

Doch das Aufladen unserer Batterien findet in unserem Alltag kaum mehr Raum. Anhaltende Müdigkeit, muskuläre Verspannungen, aber auch chronische Kopfschmerzen und Schlafprobleme sind Folge hiervon und können einem das Leben schwer machen.

Doch dank der Praxis von Verena Rohr werden diese Beschwerdebilder der Vergangenheit angehören. In Ihrer ganzheitlichen Gesundheits-Praxis lindert sie die Beschwerden Ihrer Patienten mit Hilfe der Resonanz-Massage, auch bekannt als Klangschalenmassage aus der Klangtherapie.

Eine solche Massage ist mit einer “klassischen” Massage nicht zu vergleichen. Wo sonst Hände den Körper massieren, wirken in einer Klangschalenmassage die “Wellen” des Klangs. Durch die Vibration gelangt der Körper in einen tiefen Entspannungszustand, welcher durch klassische Massagen nicht erreicht werden kann. Das Liegen im “Klang-Bad” spricht den Entspannungs-Nerv an, wodurch die Körperregeneration beginnt. Das Stress-Level baut sich ab, muskuläre Verfestigungen lösen sich, die Verdauung wird angeregt, Gedanken kommen zur Ruhe, das Nervensystem reguliert.

In der Praxis „Einklang“ finden ihre Kunden nicht nur Entspannung bei einer Klangschalenmassage, sondern können auch im Anti-Stress-Coaching mentale Blockaden lösen und ihre Ernährung nach dem Leitbild des Ayurveda anpassen.

Der warme, mit Holz gestaltete Raum ist ausgestattet mit zahlreichen Klang-Instrumenten und die wohltuenden ätherischen Öle wie zum Beispiel Lavendel oder Orange lassen den Raum zu einer Wellness-Oase werden. Das stimmungsvolle Licht der im Raum verteilten Salzlampen schafft nicht nur ein entspanntes Ambiente, sondern trägt auch zur gesundheitlichen Verbesserung bei.



© 2024 Verena Rohr

### Wer ich bin

Ich bin Verena Rohr, Inhaberin der Gesundheitspraxis Einklang. Anfang März eröffnete ich meine Praxis im neu erstellten Gebäude in der Buren, direkt am Ortseingang von Kleindöttingen kommend. Als ganzheitliche Gesundheitstrainerin und diplomierte Entspannungstherapeutin liegt der Fokus meiner Arbeit mit meinen Kunden auf Regeneration und Entspannung, um den Körper wieder in Balance zu bringen.

### Von Coaching bis Massage

In meiner Praxis steht die individuelle Begleitung jedes Kunden im Vordergrund. All meine Angebote bringen den Körper wieder in Balance, was entscheidend für eine nachhaltige Gesundheitsvorsorge ist. Neben der Klangschalenmassage stehen folgende Methoden zur Verfügung:

- Anti-Stress-Coaching für innere Balance
- Entspannungstraining
- Achtsamkeitsbasierte Stressreduktion in der Natur
- Antientzündliche Ernährungsberatung nach dem Leitbild des Ayurveda

Gesundheitspraxis Einklang

Gewerbestrasse 1

5314 Buren

Tel. 077 488 57 11

E-Mail: [office@verenarohr-coaching.ch](mailto:office@verenarohr-coaching.ch)

[www.verenarohr-coaching.ch](http://www.verenarohr-coaching.ch)



9.28

Kleindöttingen

Zu Besuch bei...

# Manuel Gangel

Kleindöttingen

„Gemeindeschreiber Stv. und Feuerwehrmann“

Seit 1. Dezember 2016 ist Manuel Gangel als Gemeindeschreiber Stv. und Leiter Einwohnerdienste bei der Gemeinde Böttstein angestellt. Er ist langjähriges aktives Mitglied der Feuerwehr Böttstein-Leuggern und muss bei Alarm von seinem Arbeitsplatz zum Einsatz eilen.

*Bei einer Alarmierung rennen sie los – was heisst das für Ihre Arbeit auf der Verwaltung?*

Der Alarm geht auf dem Natel via Anruf, SMS und über eine Alarmierungs-App ein.

Dann heisst es, die Arbeit unterbrechen, allenfalls ein Telefon beenden bzw. weiter verbinden, die Arbeitskollegen im Büro informieren und losfahren.

Wir müssen innerhalb von 10 Minuten am Einsatzort sein und müssen uns auf der Anfahrt mit dem Privatfahrzeug an die Strassenverkehrsregeln halten.

*Es gibt bestimmt auch schwierige Situationen? Die Ungewissheit, was einen erwartet – wie gehen Sie damit um?*

Wir erhalten mit der Alarmierung bereits erste Informationen, jedoch kann die Situation vor Ort auch ganz anders sein.

Ich mache mir auf der Anfahrt bereits Gedanken, was mich am Einsatzort erwarten könnte und welchen Einfluss Wetter und Tageszeit haben könnten, z.B. müsste ich bei der Alarmmeldung «Brand im Schulhaus» tagsüber mit vielen betroffenen Kindern und Lehrpersonen rechnen, nachts jedoch nicht.

*Hatten Sie schon Probleme mit der Verarbeitung eines speziellen Ereignisses?*

Es gibt Einsätze, die einem belasten, z.B. Verkehrsunfälle mit verletzten Personen. Nach jedem Einsatz haben wir am Einsatzort eine kurze Nachbesprechung. Nach schweren Einsätzen treffen sich die beteiligten Kameradinnen und Kameraden zusätzlich jeweils ein paar Tage später nochmals im Magazin, um über den Einsatz zu sprechen, Erfahrungen auszutauschen und allenfalls Lehren zu ziehen.

Dies hilft bei der Verarbeitung. Wir haben auch eine Peer-Gruppe. Dies sind speziell geschulte Kameradinnen und Kameraden, welche bei Bedarf bei der Bewältigung eines Einsatzes helfen können.



© 2024 Monika Meier

## Manuel Gangel persönlich

Geboren: 08.07.1987

Grösse: 180 cm

Essen: Pizza prosciutto e funghi

Farbe: grün

Freizeit: Feuerwehr, Reitstall, Kavallerieverein Zurzach

Musik: Pop, Balladen

## Feuerwehr Böttstein-Leuggern

Funktion: Aktuar, Fourier, Zugführer

Aufgaben: Korrespondenzen, Protokollführung Feuerwehrkommission, Organisation von Übungen, Leiten von Einsätzen oder Aufgabenbereichen eines Einsatzes

Ämter: Feuerwehrkommission

## Wieso Feuerwehr Böttstein-Leuggern?

- Anderen Menschen in einer Notlage helfen
- Erleben von spannenden und fordern den Übungen und Einsätzen in einer jungen und motivierten Truppe
- Wissen erlangen, das im Privaten und Geschäftlichen nützlich sein kann
- Seine Wohngemeinde und sein Umfeld auf eine neue Art kennenlernen

## Projekte

Es ist die Ersatzbeschaffung des Tanklöschfahrzeugs mit Jahrgang 2000 und des Mehrzweckfahrzeugs mit Jahrgang 1997 geplant mit einer Investition von ca. Fr. 700'000.00. Manuel Gangel ist Mitglied der 6köpfigen Beschaffungskommission.

## Kontakt

Manuel Gangel c/o Gemeindeverwaltung  
Kirchweg 16

5314 Kleindöttingen

E-Mail: manuel.gangel@boettstein.ch

www.fwbl.ch

# Agenda

**15.06.2024**

**Waldumgang Gemeinde**

13.30 Uhr Besammlung auf dem Parkplatz Waldfriedhof Eien

**15.06.2024**

**Papiersammlung**

Unihockeyclub Kleindöttingen

**27.06.2024**

**Obligatorische Schiesspflicht und Feldschiessen**

17.30 bis 19.30 Uhr, Schiessstand Kleindöttingen

**01.08.2024**

**Bundesfeier**

ab 17.00 Uhr Festwirtschaftsbetrieb,  
Schulanlage Kleindöttingen

**ab 24.08.2024**

**Pilzkontrolle**

Burestübli Böttstein

**conex** 

**Auflage:** 2'200 Exemplare

**Herausgeber:** Gemeinde Böttstein

**Redaktion:** Vertretung aus Gemeinderat und -verwaltung

**Druck:** Bürli AG, Döttingen

**Design:** pimento.ch

**Fotos:** Verschiedene

**Erscheinung:** Das Mitteilungsblatt conex erscheint mit 6 Nummern jährlich und beinhaltet Informationen der Gemeinde Böttstein

**Redaktionsschluss 2024**

> Nr. 04 August/September: **Donnerstag, 18. Juli 2024**

> Nr. 05 Oktober/November: **Donnerstag, 12. September 2024**

 **Böttstein**  
...verbindet



**Redaktion conex**

Gemeindeverwaltung Böttstein

Kirchweg 16

5314 Kleindöttingen

Tel. 056 269 12 20

[gemeinde@boettstein.ch](mailto:gemeinde@boettstein.ch)